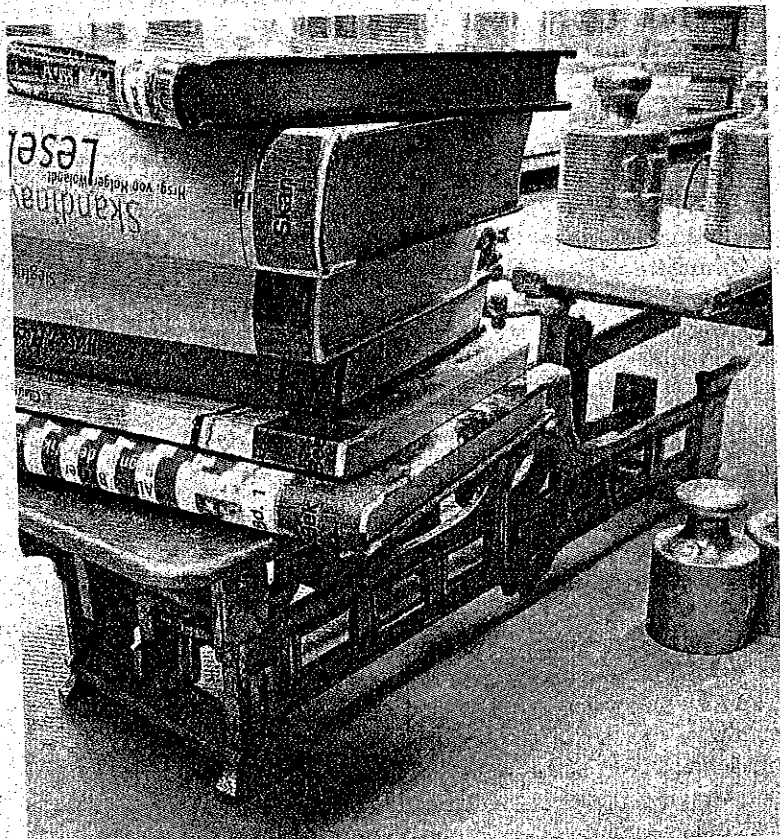


Der Flohmarkt wird dieses Jahr ganz besonders: Bücher, Wein und Gesang

APENRADE/AABENRAA Die Zentralbücherei Apenrade hat sich in diesem Herbst wieder etwas Besonderes für ihre Nutzer und die, die es werden wollen, ausgedacht: Der traditionelle Bücherflohmarkt, der zweimal im Jahr stattfindet, beginnt diesmal schon am Freitagnachmittag: Am 29. September liegen Bücher, CDs, DVDs und Spiele von 17 bis 22 Uhr bereit. Damit es richtig gemütlich wird, bieten die Mitarbeiter Fingerfood, Käse und Wein an. Um 19.30 Uhr gibt es im Foyer Live-Musik mit Jennifer Johansen.

Am Tag darauf, am Sonnabend, 30. September, öffnen sich die Türen bereits um 9 Uhr wieder für den Flohmarkt. Hier warten bis 13 Uhr neben all den Medien dann auch Kinderschminken und ein großzügiges Kuchenbuffet auf die Gäste.

Wer mehr darüber erfahren will, wie Bücher übersetzt werden, schaut bei der Veranstaltung zum Hieronymus-Tag, ebenfalls 30. September, vorbei. Von 11 bis 13 Uhr können die Gäste den beiden Übersetzerinnen Marieke Heimburger und Kerstin Schöps über die Schulter schauen, die gemeinsam live



Für 10 Kronen gibt es ein Kilogramm Bücher.

BÜCHEREIVERBAND

„Pigen uden hud“ von Mads Peder Nordbo übersetzen.

Der Eintritt ist zu allen Veranstaltungen frei. Besonders Katja Hinz und Sandra Röben, die den Flohmarkt laut Mittei-

lung immer wieder perfekt planen und all die vielen Bücher schleppen und sortieren, damit die Gäste mühelos finden, was sie suchen, freuen sich auf viele Besucher.

DN

20.09.2017